

Ausgabe 2/07

Der Sportspiegel

- die Vereinszeitung der SKG Dibbesdorf -

Dibbesdorf

SKG

**Aerobic - Fußball - Gesang - Gymnastik - Kinderturnen
Schießen - Step-Aerobic - Tischtennis - Volleyball**

In dieser Ausgabe

- Seite 4: Beachvolleyballturnier im Sommer 2007
Seite 5: Frauenchorprobe im Wald
Seiten 5-6: Gelungener Saisonauftakt der alten Herren
Seiten 6-7: Sanierung und Renovierung des Sportheims
Seite 7: Bericht der Damen-Fußballmannschaft
Seite 8: Musikalisches Frühstück des SKG Frauenchores
Seite 9: Der Edeka-Cup 2007
Seiten 12-15: Aerobicfahrt nach Heidelberg
Seite 16-17: Aktuelle Lage bei der 1. Herrenfußballmannschaft
Seite 17: 10 Jahre Sportspiegel
Seite 18: Harz-Trainingslager der 1. Herrenmannschaft

Die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/08 des Sportspiegels ist am Freitag, den 18. April 2008.

Die hoffentlich zahlreichen Beiträge können bis dahin an den unten genannten Adressen abgegeben werden.

Impressum

- Herausgeber: Sport- und Kulturgemeinschaft Dibbesdorf 1949 e.V.
Bernd Dettmer, Kleiner Mooranger 58, 38108 Braunschweig
Telefon: 05309 – 1549, b.dettmer@dibbesdorf.de
- Gestaltung: Daniel Dettmer, Neue Güldenlinke 3, 38100 Braunschweig
Telefon: 0531 – 4811335, d.dettmer@dibbesdorf.de
- Internet: <http://skg.dibbesdorf.de/>
- Druck: Druckerei & Verlag Gutenberg, Inh. Gerhardt Walter
Neckarstraße 9, 38120 Braunschweig
Telefon: 0531 – 2 88 46 42, Fax: 0531 – 2 88 46 43

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008

Wir laden hiermit herzlich zur Jahreshauptversammlung am Sonnabend, 19. Januar 2008, ein. Beginn ist um 20.00 Uhr in der SKG-Mehrzweckhalle mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrungen
3. Ehrungen
4. Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
5. Verlesen der Niederschrift vom 20.01.2007
6. Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleitungen und Vertreter des Festausschusses
7. Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
8. Wahl eines Alterspräsidenten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahlen des Vorstandes
11. Wahl eines Kassenprüfers
12. Geplante Veranstaltungen
13. Anträge und Verschiedenes

Anträge bitte bis zum 12. Januar 2008 beim Vorstand einreichen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Der Vorstand

Aerobic-Variationen

Für den 09. Februar 2008 ist wieder ein Workshop in der SKG-Halle geplant. Diesmal wird es verschiedene Aerobic-Variationen wie Salsa-Aerobic, Latino-Dance und Drums-Alive geben. Für diesen Workshop konnte ich eine tolle Übungsleiterin mit sehr viel Erfahrung gewinnen. Näheres wird durch Aushang bzw. durch Mundpropaganda rechtzeitig bekannt gegeben.

Susanne Mädler

Beachvolleyballturnier

Nach dem äußerst erfolgreichen ersten Beachvolleyballturnier im letzten Jahr war es für uns keine Frage, auch dieses Jahr ein Turnier auszurichten. Und die Teilnehmeranmeldungen gaben uns recht: 11 Gruppen hatten sich angemeldet (letztes Jahr waren es 7 Teams)!

Die Sonne brannte uns auf der Haut, unser talentierter DJ David Fuhrmeister sorgte für karibische Stimmung und der Ehrgeiz aller Spieler für einen spannenden Tag.

Jeder wollte den begehrten Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Es war teilweise sehr knapp, aber letztendlich bleibt er im Verein: unsere Jungs der „Dibbesdorfer Forelle“ (Marvin Jendritzki, Michael Korthals, Tim und Torben Aster, siehe Foto) haben ihn sich geholt!

Das Training hat sich gelohnt...

Die Verpflegung während des Turniers wurde durch viele freiwillige Helfer sichergestellt - an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank! Alles in allem war es schöner Tag mit sportlicher Fairness, Spaß am Spiel und vielen interessierten Zuschauern.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



Team „Dibbesdorfer Forelle“

Janine Aster

Chorprobe im Wald

Und noch mal Neuland für den Chor. In diesem Jahr haben wir unsere letzte Chorprobe vor den Sommerferien auf den Grillplatz im Wald verlegt.

Ein Teil der Frauen ist mit dem Rad gefahren, einige mit dem Auto. Es gab ja auch viel zu transportieren. Ein liebes „Heinzelmännchen“ hatte den Platz für uns in einen perfekten Zustand versetzt.

Das Singen im Freien hat uns allen viel Spaß gemacht, nur einige Vögel waren offensichtlich wegen der Konkurrenz etwas irritiert.



Gemeinsames Singen im Wald

Nach getaner Arbeit wurde dann gegrillt. Viele fleißige Hände hatten Salate gemacht, Grillgut und Getränke herbeigeschafft. Die Stimmung war sehr gut, und so zogen wir alle bei Einbruch der Dämmerung fröhlich gen Dibbesdorf.

Annelies Mansfeld

Erfolgsgeschichte „Alte Herren“

Für die Saison 2007/08 konnten wir unsere Mannschaft personell hervorragend ergänzen und verstärken. Insgesamt wurden sechs neue Spieler „verpflichtet“. Um auch körperlich fit in die neue Spielzeit zu starten, begannen wir bereits im Juli mit dem Training. Durch unser Trainergespann Horst und Icke lernten wir auch Körperstellen kennen, bei denen wir nie Muskeln vermutet hätten. Somit waren wir für den Saisonstart topfit vorbereitet.

Gleich im ersten Punktspiel konnten wir dem Staffelfavoriten ein Unentschieden abringen. Das dadurch entstandene Selbstvertrauen wurde in den folgenden drei Punktspielen gleich in Siege umgesetzt. Somit waren wir auf einmal Tabellenführer.

Durch die anschließend erste Saisonniederlage fielen wir leider in ein kleines Tief, so dass wir uns zurzeit „nur“ im oberen Mittelfeld der Tabelle wiederfinden. Bedingt durch so manches große und kleine Zipperlein schrumpfte unser Kader jedoch bedenklich. Zu allem Überfluss hat sich Kiki im Training schwer verletzt und wird uns erstmal nicht zur Verfügung stehen. Auf diesem Wege gute Besserung.

Da ist es gut, wenn man sich auf Sportkameraden verlassen kann, die uns in dieser Situation hilfreich zur Seite stehen. Somit konnte in drei Pflichtspielen die wichtige Position des Torhüters durch Fritz Stolte besetzt werden. Vielen Dank dafür (auch an Dagmar).

Damit uns in der Winterpause nicht langweilig wird, ist eine Weihnachtsfeier und Braunkohlwanderung in Vorbereitung. Es tut sich also wieder etwas bei den „Alten“.

Martin Flack

Renovierungen auf dem Sportplatz

Nachdem zuletzt die Umkleidekabinen und der Duschtrakt renoviert wurden, konnten die Renovierungsarbeiten im Herbst 2007 fortgesetzt werden. Das Vereinsheim am Wendhäuser Weg erhielt ein neues Dach, die Außenfassade wurde neu gestrichen und sonstige Malerarbeiten in diesem Bereich verrichtet. Damit hat das Vereinsheim ein „neues Gewand“ erhalten.



Das Sportheim mit neuem Anstrich und neu gedecktem Dach

Ein großes Dankeschön geht an Dirk Albers, Chef der Firma Albers Transporte und Messebau in Hondelage, von der wir Laminat zum Nulltarif erhalten haben. Dieses wurde in der Vereinshütte auf dem Sportplatz verlegt. Der alte Fuß-

boden musste unbedingt erneuert werden. Eine neue Kücheneinrichtung und ein Wandanstrich werden die ganze Sache abrunden.

Das ganze hat viel Zeit und Kraft gekostet. Allen Helfern hierfür herzlichen Dank. Aber es „wohnt“ sich doch viel angenehmer, wenn alles in Ordnung ist. Ich hoffe im Interesse aller, dass dieser Zustand noch lange, besser ewig, anhalten wird.

Bernd Dettmer

Bericht der Damen-Fußball-Mannschaft

Derzeit läuft es einfach rund im Damen Fußball. Der im letzten Jahr noch sehr spärliche Kader ist erfreulicherweise als „Schnee von Gestern“ zu bezeichnen. Insgesamt gehören der Mannschaft jetzt 15 Spielerinnen an.

Die Saison hat im September 2007 begonnen. Von den bisherigen sechs Spielen wurden vier gewonnen, eins ging unentschieden aus und nur ein Spiel wurde verloren. Mit einem Torverhältnis von 16:5 Toren kann auch auf das gute Torverhältnis verwiesen werden. Derzeit belegt die Mannschaft einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.

Die Harmonie im Team ist ausgezeichnet. Dies zeigt sich u. a. dadurch, dass die in der Vergangenheit häufig bemängelte schlechte Trainingsbeteiligung nunmehr sehr zufrieden stellend ist. Aber die kalte Jahreszeit steht uns erst noch bevor...

Die Mannschaft hat in Malermeister Zickfeld und dem Friseur am Eck (Frau Zickfeld, Frau Grebel) großzügige Sponsoren gefunden, die die Damen mit sog. „Freizeitanzügen“ ausgestattet haben, damit alle Spielerinnen (und natürlich auch der Trainer) einheitlich gekleidet zu den Spielen erscheinen können. Hierfür - auch im Namen der Mannschaft - nochmals vielen Dank.

Ich wünsche der Damenmannschaft auf diesem Wege weiterhin viel Erfolg und bedanke mich auch bei den beiden ehemaligen „Machern des Teams“ (Reinhard und Claudia) dafür, dass sie stets zur Stelle waren, wenn es mir einmal zeitlich nicht möglich war, die Mannschaft zu coachen bzw. zu trainieren.

Bernd Dettmer

Musikalisches Frühstück

Der Chor hat in diesem Jahr einen neuen Weg beschritten, indem er neben dem im Zweijahresrhythmus stattfindenden Freundschaftssingen ein musikalisches Frühstück veranstaltet hat.

Neu war auch der Auftritt einer Instrumentalgruppe, die sich kurzfristig aus den Reihen der Sängerinnen gebildet hatte und nach eifrigem Üben eine beachtliche Leistung geboten hat. Die Gruppe hat offensichtlich viel Freude an dieser Art des Musizierens und wird weiter aktiv bleiben.



Einmarsch vor der musikalischen Einleitung

Ebenfalls neu war der Auftritt der Kinder der Rappelkiste, die mit viel Engagement und offensichtlicher Freude ihre Lieder vortrugen. Das wird leider eine einmalige Sache bleiben, da es die Rappelkiste ja nun nicht mehr gibt.

Soviel zur Musik. Auch das von der Firma Ahrens gelieferte Frühstück konnte sich sehen und „schmecken“ lassen. Es fand großen Zuspruch.

Die Resonanz auf diese Kombination Musik und Frühstück war durchweg positiv, und es wurde vielfach

der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert. Wir werden das im Auge behalten.

Wir bedanken uns für die Unterstützung des Vorstandes und vieler anderer Helfer.

Annelies Mansfeld



Die Instrumentalgruppe

Edeka-Cup wieder ein voller Erfolg

Der Edeka-Cup – als V-Markt-Cup gestartet – welcher seit Jahren in Kooperation der SKG mit Edeka-Inhaber Ilhan Izgi veranstaltet wird, wurde auch dieses Jahr bei – strahlendem Sonnenschein – ausgetragen. Neu war dieses Jahr, dass sich der Cup in zwei eigenständigen Turniere präsentierte.

In den Mittagsstunden traf die 1. Herren der SKG auf die Fußballmannschaften aus den umliegenden Ortschaften Volkmarode, Schapen und Weddel. Die SKG-Auswahl konnte dieses Turnier souverän mit 3 Siegen aus 3 Spielen vor den Gästen aus Weddel gewinnen.

Im zweiten Teil des Cups, welcher auf dem Kleinfeld ausgetragen wurde, trafen die zwei Dibbesdorfer Teams der B-Jugend und der Alten Herren auf die TU Braunschweig, die Simson Allstars und das professionell aufgestellte Team des Edeka Marktes aus Dibbesdorf um Head-Coach Ilhan Izgi.



Gute Stimmung auf dem Sportplatz

Das „Team Edeka“ ließ den gegnerischen Mannschaften erwartungsgemäß keine Chance, hatte mit einem 18er Kader die größten Reserven und konnte in den Schlussminuten sogar noch Edeka-Chef Izgi einwechseln. Den zweiten Platz belegten die Allstars vor der vereinseigenen B-Jugend, welche sich im Elfmeterschießen gegen die TU-Auswahl durchsetzen konnte.

Im Nachhinein ist es wieder einmal Zeit „Danke“ zu sagen an Bernd & Daniel Dettmer, welche ihr jahrelanges „Organisations-Know-How“ immer wieder gerne zum Erfolg der Veranstaltung beisteuern.

Vielen Dank natürlich auch an Ilhan Izgi, der es ganz unkompliziert versteht dieser Veranstaltung diesen einmaligen Rahmen zu geben. Besten Dank an alle Firmen, welche sich ebenfalls an der Bereitstellung der Tombola (es gab wie immer keine Nieten) beteiligt haben und an alle fleißigen Helfer an den Verkaufsständen.

Tim Aster

Der **PARTNERPOOL** stellt sich vor!

der SKG Dibbesdorf 1. Herren

Jeweils zwei Förderer des Dibbesdorfer Fußballs stellen sich auf diesen Seiten vor.
In dieser Ausgabe: Sport Salge aus Calberlah und Fußpflege Burgdorf aus Dibbesdorf.



Sport Salge GmbH
Hauptstr. 50
38574 Calberlah Tel. 05374-91 79 22

*Mannschaftsausrüstungen für Fussball,
Handball, Volleyball, u.v.m.
Hallensport, Tennis, Schwimmen und Freizeit
Flockservice/Druck/Stick
NordicWalking Kurse*



Geschäftsführer M. Kleinschmidt (li.)
mit SKG-Trainer W. Puls

2 Fragen an Matthias Kleinschmidt:

Warum seid Ihr Mitglied im PartnerPool?

*"Wir möchten auch kleinere Vereine unterstützen und fördern.
Die 1. Herren passt da ganz hervorragend zu uns."*

Was wünscht Ihr der SKG für die Saison 07/08?

*"Viel Erfolg natürlich. Und wenn es sein muss
auch das nötige Glück."*



Inhaber Hendrik Burgdorf

Praxis für med. Fußpflege
Hendrik Burgdorf
Alte Schulstr. 2
38108 Braunschweig
Tel. 05374-91 79 22

Praxis für med. Fußpflege
Hendrik Burgdorf
- Podologe -

Fußpflege in der 5. Generation - Seit 1878 in Braunschweig

*Behandlung von diabetischen und rheumatischen Füßen,
Haut- und Nagelveränderungen, Fachberatung,
Hühneraugen- und Warzetherapie*

2 Fragen an Hendrik Burgdorf:

Warum bist Du Mitglied im PartnerPool?

*"Ich kenne einen Großteil der Spieler und bin in erster Linie
ein Dibbesdorfer Lokalpatriot."*

Was wünschst Du der SKG für die Saison 07/08?

*"Das sie weitermacht wie bisher. Ich habe besonders im
letzten Jahr nur gutes über das Team gehört. Und das soll so
bleiben."*

Anzeige

Außerdem bedanken wir uns bei den langjährigen Sponsoren der Fußballabteilung:

Dienstleistung im Garten- und Landschaftsbau



Ulrike Troitsch
Kreuzbergstraße 36
38108 Braunschweig
05309 / 50 38

FRISEUR AM ECK

Sabine Grebel & Susanne Zickfeld

Alte Schulstraße 15
38108 BS-Dibbesdorf
05309 / 98 16 55

Mo: geschlossen
Di, Mi, Fr: 8:30 - 18:00
Do: 8:30 - 19:00
Sa: 8:00 - 13:00

ZICKFELD MALERMEISTER

Lüddeweg 17
38108 Braunschweig
OT Dibbesdorf
Telefon
0 53 09 / 26 42

- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz
- Tapezierung ● Anstrich

ASTER.TIM
Vertriebssysteme
Softwareentwicklung & EDV Distribution

Telefon: 05309 - 97 04 89
Fax: 05309 - 94 09 375

präsentiert **Privatkunden-Schnäppchen für Dibbesdorf**



Sony Vaio VGN-N37LW
Intel Pentium Dual Core T2130 1.86 GHz
2GB DDR2-SPEICHER PC2-4200
15.4" WXGA X-black LCD (1280x800)
160 GB Festplatte
WLAN, DL DVD+-RW/RAM Laufwerk

EUR 879.-



TEAC HD-15 PUK-B
Attraktiver Slim-Line Look im Alu-Gehäuse
Kapazität: 120 GB, USB 2.0
5400 rpm, Formfaktor 2.5"

EUR 79.-

Microsoft Office Home and Student 2007



enthält Word, Excel, PowerPoint und OneNote.

Darf 3mal innerhalb eines Haushalts installiert werden.

nur EUR 124.-

Samsung SM931BF
19" LCD mit Digital/DVI und Analog-Eingang
700 T, 300 cal/gm, VESA-System
Pixelfehlerklasse 2



EUR 239.-

Cherry Wireless Desktop Stingray
schlüssellose Tastatur-Maus-Kombination,
USB-Anschluss, Ultraflechtes modernes
Design, optische 5-Tasten-Maus

EUR 39.



Freiblebendes Angebot. Solange Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise in EUR inkl. 19% MwSt.

Für weiterführende Angebote und Informationen zu unserem Gesamtortiment stehen wir Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

Fa. Tim Aster Vertriebssysteme - Im Holzwinkel 18 - 38108 Braunschweig

Anzeigen

Heidelberg, Du feine . . .

*„Alt Heidelberg, Du feine, Du Stadt an Ehren reich,
Am Neckar und am Rheine, Kein' andre kommt Dir gleich“*

(Joseph Victor von Scheffels, 1854)

Heidelberg, Du feine . . . , na, das passt ja wohl genau zu uns, haben wir uns so gedacht. Und genau aus diesem Grund führte uns unsere diesjährige Aerobic-fahrt genau dorthin.

Los ging es am 04. Oktober. Mit verhältnismäßig wenig Frauen, 10 an der Zahl, trafen wir uns um 15:15 Uhr am Braunschweiger Hauptbahnhof. Pünktlich wurde unser ICE geentert, mit den Sitzplätzen sah es aber leider anders aus. Ein sehr netter Herr, mit einem sehr ausgewählten Wortschatz, musste zuerst von einem noch netteren Schaffner gebeten werden, unsere Plätze zu räumen. Eigentlich so wie immer, wenn wir mit der Bahn unterwegs sind.

Der weitere Bahnverlauf verlief dann mehr oder weniger entspannend wenn man bedenkt, dass wir zweimal umsteigen und einmal aussteigen mussten (alles natürlich mit mehr oder weniger schweren Koffern). Gegen 20.00 Uhr kamen wir also in Heidelberg an. Das Hotel lag nicht weit vom Bahnhof, so dass wir diesen Weg, natürlich auch mit den mehr oder weniger schweren Koffern, zu Fuß meisterten.



Altstadtrundgang

Nach Bezug der Zimmer in dem wirklich superschönen Hotel, trafen wir uns zu einem 4-Gang-Gala-Diner in dem hoteleigenen Restaurant. Wirklich köstlich das Essen, und erst der Nachtisch. Nach einem Cocktail in der hoteleigenen Bar, und in Anbetracht der Tatsache, dass der Stress am nächsten Tag erst richtig losgeht, waren wir alle bald im Bett verschwunden.

Am Freitag trafen wir uns erst zum Frühstück und gegen 09:30 Uhr in der Hotelhalle, bereit für den ersten Programmpunkt. Abgemacht war 1. superschönes Herbstwetter und 2. ein geführter Altstadt Rundgang mit Besichtigung des Heidelberger Schlosses und die dazugehörigen Sehenswürdigkeiten wie das „Große Fass“ und das „Deutsche Apothekermuseum“. Alles lief ab wie bestellt. Wetter wie Rundgang waren perfekt.



Heidelberger „Schlossaussichten“

Im Anschluss begaben wir uns für eine kurze Pause in ein altes Heidelberger Cafe, dem Cafe Knösel. Dieses war in vergangenen Jahren das Cafe, in dem sich junge Damen mit jungen Herren zum „Heidelberger Studentenkuss“ trafen. Dieser wurde natürlich auch von uns getestet und für so gut befunden, dass der Kuss zum Hauptmitbringsel für die Daheimgebliebenen gekürt wurde.

Nach der Pause wurde der „Studentenkarzer“ besucht. Hier wurde bis ca. 1914 das bestraft, was man gemeinhin „Kavaliersdelikt“ nannte. Das hieß also, wenn Studenten die

„Sau rausließen“, kamen sie, oft voller Stolz, und meist „völlig unschuldig“, in diesen Karzer, der sie allerdings nicht daran hinderte weiter zu „studieren“.

Den Rest des Nachmittags verbrachte jeder wie er gerne wollte. Am Abend trafen wir uns wieder, um ein schönes italienisches Restaurant zu besuchen. Lecker Essen und lecker Trinken, also genau wie am Abend zuvor, beendete auch unseren zweiten Tag in Heidelberg.

Am Samstag trafen wir uns nach dem Frühstück wieder in der Hotelhalle, um

zu unserer geplante Wanderung, wieder bei superschönem Herbstwetter mit strahlendem Sonnenschein, aufzubrechen. Der Weg führte uns zuerst durch die Altstadt. Über die „Alte Brücke“ überquerten wir den Neckar. Der „Schlangenweg“ eine teilweise recht steile, rund einen halben Kilometer lange Treppe, führte uns zu dem sehr bekannten Philosophenweg. Dieser gehört zu den wärmsten Stellen Deutschlands. Hier, am Rande des „Heiligenberges“, gab es bei dem superschönen Wetter jede Menge einmalig schöne Aussichten.



Der „Schlangenweg“

wurde sie für Propagandaauftritte. Heute dient sie regelmäßig Open-Air-Aufführungen. Der Rückweg in die Heidelberger Altstadt verlief quer durch den Wald auf einem kleinen Trampelpfad.

Für den Abend hatten wir ein Weinseminar in einem alten Heidelberger Restaurant, der „Sudpfanne“, gebucht. Zu Flammkuchen gab es verschiedene Weine zum Probieren und gleichzeitig viele Informationen zu Weinanbau und Herstellung. Das anschließende 2-Gang-Menü war ein gelungener Abschluss für diesen recht anstrengenden Tag.

Schon war der letzte Tag in Heidelberg angebrochen. Aber auch am Sonntag glänzte vor allem das Wetter, weiterhin perfekt. Nach dem Auschecken begaben wir uns noch mal in die Altstadt. Ziel war der „Königstuhl“, ein 567,8 Meter hoher Berg, nur 7km von der Altstadt entfernt. Diesen konnte man mit der Heidelberger Bergbahn oder zu Fuß über das Schloss, und dann weiter über eine steile Treppe, Himmelsleiter, erreichen. Trotz der anstrengenden Wanderung vom

Weiter ging die Wanderung hinauf auf den bereits erwähnten „Heiligenberg“. Ganz oben gab es eine nationalsozialistische Architektur zu „bewundern“, die „Thingstätte“. Errichtet nach dem Vorbild griechischer Theater entstand eine riesige Freilichtbühne in der bis zu 20.000 Menschen Platz finden. Genutzt

Vortag haben sich Fünf von uns dazu entschieden den Königsstuhl zu Fuß zu erobern. Die anderen Fünf entschieden sich für die Bergbahn.

Die Wanderung, besser gesagt die Ersteinigung, des Berges war kein Zuckerschlecken. Auf jeder der gut 1.800 Stufen hatte man den Eindruck, dass der Weg in den Himmel über die Himmelsleiter, nicht der einfachste ist.



Heidelberg

Ehrlich gesagt, wäre unterwegs eine Haltestelle der Bergbahn gewesen, ich persönlich wäre sofort eingestiegen. Aber einmal für den Fußweg entschieden, gab es kein zurück.

Trotz aller Anstrengungen sind wir sehr stolz oben angekommen. Dort trafen wir uns mit den anderen Damen und fuhren dann alle zusammen mit der Bergbahn zurück nach unten in die Stadt. Die Fahrt in der Bahn war übrigens auch ein einmalig schönes Erlebnis.

Nach einem fast gemeinsamen Mittagessen mussten wir uns auch schon zum Bahnhof begeben. Zum Glück waren wir von den Streiks der Lokführer nicht betroffen und kamen daher pünktlich gegen 20:00 Uhr auf dem Braunschweiger Hauptbahnhof an.

Das Fazit der Fahrt: Wieder mal sehr schön, wieder mal sehr schönes Wetter, wieder mal sehr leckeres Essen und wieder mal sehr viel Spaß. Und daher ist ja wohl ganz klar was in 2 Jahren ist: Die nächste Aerobic-Fahrt.

Susanne Mädler & Susanne Stutzig

Die 1. Herren ist erdverbunden... und auf dem Boden der Tatsachen angekommen

Am Sonntag vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe gab es eine ziemliche Packung gegen Polonia 2. Die SKG-Youngstars wurden von einer ausgeschlafenen Truppe ausgekontert und vorgeführt. Dies war leider Gottes die vierte Niederlage in Folge und bescherte den blau-gelben Kickern Tabellenplatz sechs am neunten Spieltag.

Dabei war der Saisonstart wirklich gelungen. Ergänzt durch Patrick Becker im Sturm und Fabian Ladwig in der Verteidigung fuhren die Kicker souveräne Siege gegen Volkmarode, Tura, Riddagshausen, den RSV und Olympia ein. Man währte sich schon fast in alten Zeiten der 3 Kreisklasse, die ja keinen ernsthaften Stolperstein außer den befreundeten Hondelager Kickern zu beinhalten schien. In Kreisklasse zwei bemerkte man dann erstmals Gegenwind, als die zweite Mannschaft aus Kralenriede zu Besuch am Wendhäuser Weg war. Das Spiel ging zwar denkbar knapp, nämlich mit 1:0 verloren, aber zeigte den Jungs ernsthaft ihre Grenzen auf. Bitter war die Niederlage insofern, als dass Kralenriede durch Elfmeter zum Siegtreffer kam, die SKG ihrerseits aber einen Strafstoß vergab (blau-gelb halt, das geht ja auch anderen Vereinen in der Stadt so).

Am darauf folgenden Sonntag war Dibbesdorf in Hondelage zu Gast und bei Derbywetter, Derbystimmung und Derbygetränken hat die SKG den Blauen nach deren 2:1 Führung in den letzten fünf Spielminuten noch zwei Buden eingeschenkt. Mit Kampfgeist und Willen hat man sich zum Sieg gewuchtet. Da war es wieder das alte Gefühl, dass was geht, wenn alle zusammen arbeiten. Nachhaltig war dieses aber leider nicht, denn gegen Lamme kassierte man zu Hause nach 1:0 Führung ein unglückliches 1:3, gegen Victoria, nach unterirdischer Leistung, gar eine 4:1 Auswärtsniederlage und letztlich eben das oben beschriebene 0:5 gegen Polonia.

Nun mag mancher Leser dieser Zeilen zu dem Schluss kommen, dass nun die Luft raus sei bei der Ersten Herren. Mancher mag es, wie so oft, natürlich gleich gewusst haben, dass es so kommt und noch andere wollen gar schon gesehen haben, dass man sich „nach unten“ orientieren müsse. Falsch lieber Leser!

Die Mannschaft hat nach wie vor Potenzial zu mehr, als sie im Moment zeigen kann. Sie wird sich zwar darauf einrichten müssen, dass es in manchen Spielen richtig eng werden kann und dass sie arbeiten, arbeiten, arbeiten muss. Oft bis

zum Umfallen und zur Not manchmal auch noch länger. Denn im Gegensatz zur letzten Saison trifft man nun schon auf gestandene und ausgeschlafene Innenverteidiger, die kaum etwas anbrennen lassen sowie konterstarke Stürmer, denen nicht nach 10 m Sprint bereits die Puste ausgeht. Der jugendliche Elan, der in der 3. Kreisklasse zum glatten Durchmarsch beflügelte wird manchmal ziemlich rigoros ausgebremst werden. Und so wird man den Schwung mit Arbeit, Konzentration und Engagement ergänzen, die Aufgaben angehen und meistern.

Für die Spieler wünscht man sich viel mehr Zuschauer bei den Heimspielen, denn nichts beflügelt so sehr, wie Unterstützung und Zuspruch. Liebe Dibbesdorfer, genießen sie sonntags früh die frische Luft am Wendhäuser Weg und geben sie unseren Jungs die ihnen zustehende Unterstützung.

Rainer Bulitta

10 Jahre Sportspiegel

Mit dieser Ausgabe feiert der Sportspiegel sein 10-jähriges Bestehen. Ein guter Zeitpunkt also, einen kleinen Rückblick über dessen Geschichte zu geben: Im Sommer/Herbst 1997 erschienen die ersten von Oliver Schultze erstellten Hefte. Zu Beginn des Jahres 1999 übernahm Bernd Dettmer die Erstellung des Sportspiegels. Bis zum Jahr 2000 erschien die Zeitung sechsmal im Jahr, anschließend jeweils noch zweimal. Im Jahr 2001 wurde die Gestaltung des Sportspiegels schließlich vom Unterzeichner übernommen.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Herstellung des Heftes zwar vom Zusammenschneiden und –kleben von S/W-Kopien über das Erstellen einzelner Seiten am Computer hin zur Verwendung eines Layoutsystems gewandelt; jedoch immer mit dem Ziel, das Vereinsleben nach außen zu präsentieren. Dafür war und ist die Redaktion natürlich auf die Mitarbeit der Vereinsmitglieder aus den Abteilungen angewiesen. Auf diesem Wege daher ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Schreiber/innen der letzten Jahre, die den Sportspiegel mit Leben gefüllt haben und dies hoffentlich in Zukunft weiter tun werden!

Während der gesamten Zeit ermöglichte es uns die Druckerei Gutenberg, die 20 Seiten starken Hefte in einer Auflage von 250 Stück kostenlos zu drucken. Für dieses außerordentliche Engagement dankt der Vorstand ganz herzlich.

Daniel Dettmer

Erfolgreiches Trainingslager im Harz

Vom 10. bis 12. August fuhr die Erste Herren zum Trainingswochenende in den Harz. Teammanager Tim Aster hatte gemeinsam mit Trainer „Winnie“ Puls die „Hütte am Achtermann“ in Oderbrück ausgeguckt. Die Hütte wird von WPs Ex-Spieler Manfred Werner und seiner Frau Marion bewirtschaftet und ist ein echtes Schmuckstück. Als gelernter Koch hat Manfred natürlich ein super Essen gezaubert, nachdem sich alle Kicker die Finger mehrfach geleckert haben. Übernachtet hat das Team, sowie Trainer und Betreuer in der benachbarten Hütte der Wintersportabteilung des BTSV Eintracht.

Der Freitag begann mit einem unerwarteten abendlichen Ausdauerlauf um den Oderteich, den der Sohn von Ausbilder Schmidt, Steffen C. gleich dazu benutzte, den Luschen zu zeigen, dass man im Morast auch Liegestütze machen kann. Nach der Rückkehr musste man feststellen, dass die Heizung wohl nicht an war und somit mit kaltem Wasser geduscht werden musste, was aber keinem wirklich etwas auszumachen schien. Der Abend klang gemütlich aus...

Samstag war Höhenttraining angesagt, und zwar auf einem Hartplatz in Braunlage. Hier stieß auch Betreuer Bernd W. dazu und beobachtete, wie der Trainer die Jungs mit taktischen Aufgaben quälte. Möglicherweise lag es am höhenbedingten Sauerstoffmangel, dass es mitunter von außen etwas lustlos wirkte. Nachmittags lief man in Westerode bei der dortigen Sportwoche auf und spielte gerecht 7:7 gegen die Heimmannschaft. Hier noch einmal herzlichen Dank an die Westeroder, die wirklich sehr angenehme und aufmerksame Gastgeber waren. Nach einem Maßstäbe setzenden Abendessen klang der Abend wieder äußerst gemütlich aus, sodass der sonntägliche Morgenlauf wegen Nebels ausfiel.

Nach einer perfekten Reinigung der Hütte und einem Snack ging es in Richtung Gross Heere, wo bei 30 Grad und Sonnenschein ein anstrengendes Spiel gegen die SV Innerstetal absolviert wurde, das mit einem gerechten Unentschieden endete.

Alles in Allem war es ein gelungenes Trainingslager. Mit hoffentlich allen Kickern und leicht verändertem Programm wäre es schon eine Wiederholung in 2008 Wert.

Rainer Bulitta

Regelmäßige Aktivitäten und Termine der SKG

Montags:

Vorstandssitzung*	19:00 - 20:00	Schützenheim
Aerobic	19:30 - 20:30	Mehrzweckhalle

Dienstags:

Kinderturnen	15:30 - 17:00	Mehrzweckhalle
Fußball - 1. Herren	18:30 - 20:00	Sportplatz
Tischtennis	19:30 - 21:30	Mehrzweckhalle

Mittwochs:

Fußball - Damen	18:00 - 19:30	Sportplatz
Fußball - alte Herren	18:30 - 20:00	Sportplatz
Fußball - Senioren	18:30 - 20:00	Sportplatz
Funktionsgymnastik	19:30 - 20:30	Mehrzweckhalle

Donnerstags:

Damengymnastik	09:30 - 11:00	Mehrzweckhalle
Fußball - 1. Herren	18:30 - 20:00	Sportplatz
Step-Aerobic	19:00 - 20:30	Mehrzweckhalle
Frauenchor	19:30 - 21:30	Gemeindehaus
Schießen	20:00 - 22:00	Schützenhalle

Freitags:

Kinderturnen	09:30 - 11:00	Mehrzweckhalle
--------------	---------------	----------------

** jeden 1. Montag im Monat*

Veranstaltungen im nächsten halben Jahr

Neujahrsempfang	06.01.08; 11:00	Sportplatz
Jahreshauptversammlung	19.01.08; 20:00	Mehrzweckhalle
Salsa-Workshop	09.02.08	Mehrzweckhalle
Tanz in den Mai	30.04.08; 20:00	Mehrzweckhalle

